ANSCHLUSSANLEITUNG FÜR DAS SET · DEUTSCH

Set GSIKE 11 kW 48 V + BRAUN Power 51,2 V 628 Ah 32 kWh

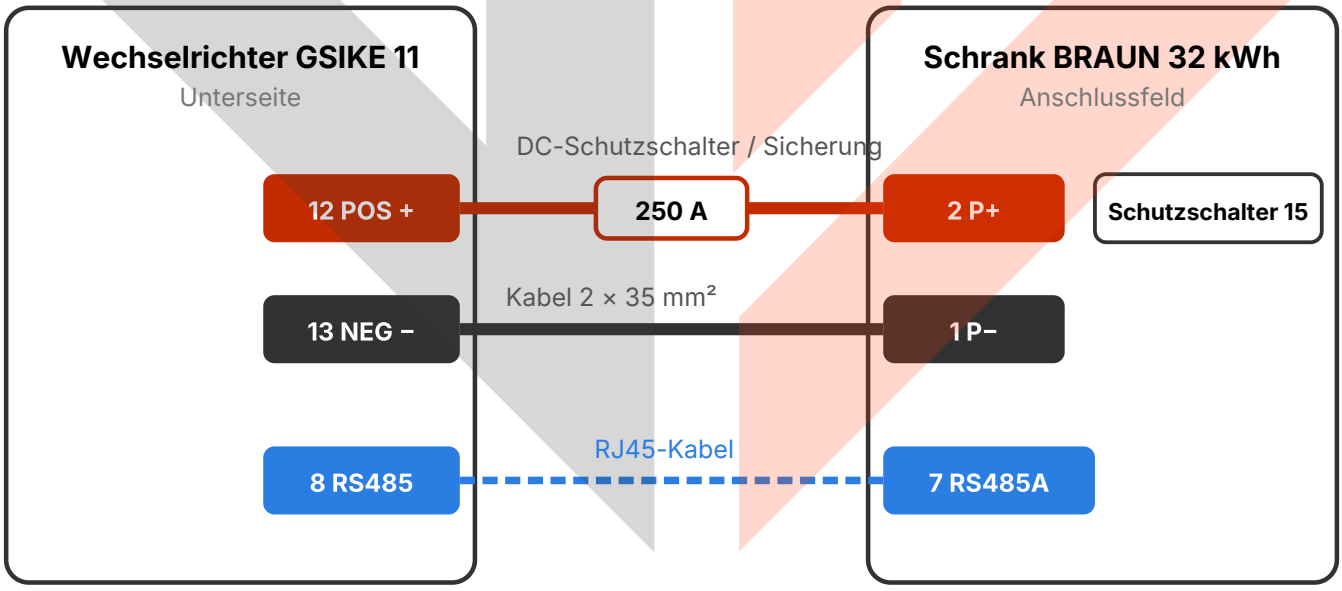
Was wird womit verbunden, in welcher Reihenfolge wird eingeschaltet und was ist im Wechselrichter einzustellen

Lieferumfang des Sets

	Wechselrichter GSIKE 11 kW	Batterie BRAUN Power
Was es ist	Hybrid-Wechselrichter 11 kW, 48 V, WLAN (GSK-11KP-48V-WIFI)	LiFePO4 (1P16S), 51,2 V 628 Ah, Schrank auf Rollen
Leistung / Energie	**11 kW**	**32 kWh**
Batteriespannung	**48 V**	**51,2 V**
Strom	max. Batteriestrom **220 A;** Laden: F2-09 (Standard 80 A)	empfohlener Strom **50 A,** max. **195 A**
BMS-Kommunikation	**RS485 (BMS) (8),** RJ45-Port; Batterietyp: **F2-01.** Einen CAN-Port für das BMS gibt es nicht	Port **RS485A (7)**; außerdem CAN (6)
Batterieschutz	separater DC-Schutzschalter **250 A / 60 V** (zum Lieferumfang des Wechselrichters gehört eine Batteriesicherung)	Schutzschalter (15) am Bedienfeld des Schranks

Wichtig zur Leistung. Der Schrank liefert bis 195 A (≈ 10 kW bei 51,2 V), der Wechselrichter ist jedoch für 11 kW ausgelegt. Läuft der Wechselrichter nur mit der Batterie, halten Sie die Last bei bis ≈ 10 kW. Volle Leistung kann der Wechselrichter liefern, wenn Netz oder Sonne vorhanden sind.

Anschlussschema

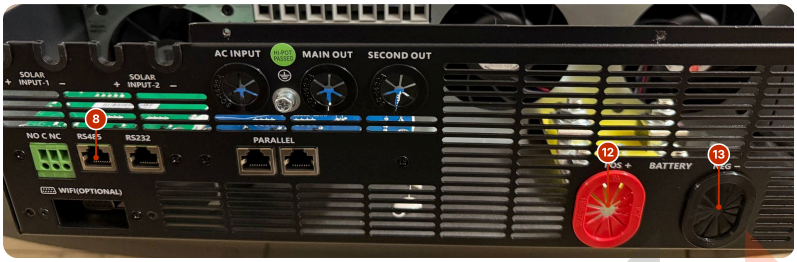


Die Nummern 8, 12, 13 sind die Anschlüsse an der Unterseite des Wechselrichters (wie auf dem Foto auf der nächsten Seite und in der Anleitung des Wechselrichters); Kennzeichnungen der Batterie wie in ihrer Anleitung. Netz, Verbraucher und Solarmodule schließen Sie nach der Anleitung des Wechselrichters an.

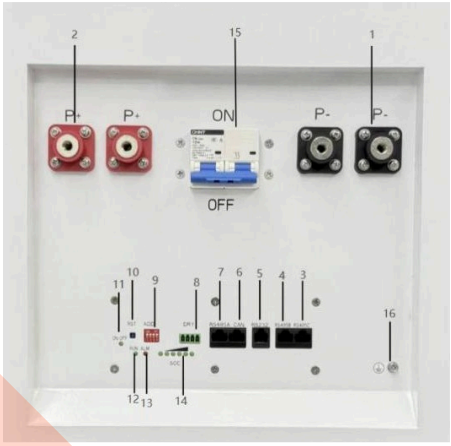
minertech.org · Marke MinerTech® · © 2017–2026, alle Rechte vorbehalten
+38 093 293 93 93 · +38 099 054 40 38 · Spezialist Pavlo Leonidovych · strooks@gmail.com

ANSCHLUSSANLEITUNG FÜR DAS SET

Wo sich diese Anschlüsse befinden



Wechselrichter: Foto der Unterseite: 8 — Port RS485 (BMS), 12 — Einführung des Batteriekabels „Plus“ (POS +), 13 — Einführung des Batteriekabels „Minus“ (NEG –). Die Klemmen liegen unter der Abdeckung des Klemmenraums.



Batterie: P– (1) und P+ (2), je zwei Klemmen; RS485A (7) für die Kommunikation mit dem Wechselrichter; CAN (6); RS485B / RS485C (4, 3) nur zwischen Schränken; Adressschalter ADD (9): für einen Schrank 0, alle OFF; Schutzschalter (15), Erdung (16).

Anschlussreihenfolge

1. Der Wechselrichter ist aus; der Batterieschutzschalter und der DC-Schutzschalter am Batteriekabel sind aus.
2. Minuskabel: Batterieklemme **1 P–** → Klemme **NEG –** des Wechselrichters (13).
3. Pluskabel über einen separaten DC-Schutzschalter 250 A / 60 V: Batterieklemme 2 P+ → Klemme POS + des Wechselrichters (12). Kabel 2 × 35 mm², Anzugsmoment 10–12 N·m. Prüfen Sie vor dem Einschalten die Polarität mit einem Messgerät.
4. RJ45-Kommunikationskabel „Pin zu Pin“ (liegt dem Wechselrichter bei): Port **RS485 (BMS) (8)** des Wechselrichters → Port **7 RS485A** der Batterie.
5. Adressschalter ADD (9) des Schranks: alle OFF (Adresse 0). Schrankschutzschalter (15) einschalten, dann den Wechselrichter.
6. In der App JK BMS (Bluetooth): Reiter Settings → UART1 Protocol No. → 014 — (9600) PYLON oder 006 — Growatt BMS → OK. Passwörter und Screenshots finden Sie in der Anleitung des Schranks.
7. Wählen Sie im Wechselrichter dasselbe Protokoll in **F2-01** (Tabelle unten). Steht die Kommunikation, blinkt im Display das Symbol „LI“.

Protokoll: an Batterie und Wechselrichter gleich

Batterie	Was es ist	Was für dieses Set zu wählen ist
JK BMS: UART1 Protocol No. = 014 — (9600) PYLON	Batterietyp, F2-01	**Li2 —** Protokoll PYLON US2000
JK BMS: UART1 Protocol No. = 006 — Growatt BMS	Batterietyp, F2-01	**Li4 —** Standardprotokoll des Herstellers des Wechselrichters
Ladestrom	F2-09 (Sonne + Netz)	**50 A —** empfohlener Strom des Schranks laut Herstelleranleitung (Standard 80 A)
Strom aus dem Netz	F2-10	Standard **60 A;** muss niedriger als F2-09 sein

So öffnen Sie das Menü: Halten Sie ENTER 3 s gedrückt, es öffnet sich die Gruppenauswahl F0–F4; wählen Sie Gruppe F2 und Programm 01. Bei Kommunikation mit dem BMS passt der Wechselrichter Ladespannung und -strom selbst nach den BMS-Daten an, und die Schwellen F2-05…F2-08 werden in Prozent der Ladung eingestellt (werkseitig 20 %, 30 %, 15 %, 10 %).

Warnung 4B — die Kommunikation mit dem BMS ist unterbrochen. Prüfen Sie, ob das RJ45-Kabel im Port RS485A (7) des Schranks steckt, die Adresse ADD = 0 ist und das Protokoll UART1 in der App JK BMS mit F2-01 übereinstimmt (014 → Li2, 006 → Li4).

minertech.org · Marke MinerTech® · © 2017–2026, alle Rechte vorbehalten
+38 093 293 93 93 · +38 099 054 40 38 · Spezialist Pavlo Leonidovych · strooks@gmail.com